

The XV³

Wenn Naruto falsche Freunde hat [shonen-ai]

Von RinOkumura

Kapitel 33: Konoha vs. XV³ Teil 3

Titel: The XV³

Untertitel: Wenn Naruto falsche Freunde hat

Manga: Naruto

Genre: Romantik, Drama, Shonen-ai, Darkfic, Lemon/Lime, Action

Pair: SoraxNaruto

Kapitel: 33/40

Wörter: 1946

Warning: ///

Autor: _Sasuke-sama_

Disclaimer: Die Charas gehören nicht mir und ich verdiene auch kein Geld hiermit.

Konoha vs. XV³ Teil 3

Naruto griff Sasuke immer und immer wieder an. Sasuke versuchte so gut wie möglich den Schlägen und Tritten auszuweichen, was sich aber als sehr schwierig erwies. „Was ist los Uchiha? Greif endlich mal an oder bist du schon so Schwach?“ rief Naruto sarkastisch.

„Ich habe nicht vor dich anzugreifen und ich will es nicht. Ich will dich nicht Verletzten“ rief Sasuke und versuchte Naruto zu beruhigen. „Tze... Du wirst gar nicht dazu kommen mich zu verletzen. Also mach endlich oder willst du hier sterben? Ich dachte du wolltest deinen Bruder töten? Wenn ich den stand der Dinge sehe, hätte ich da ja wohl eine bessere Chance gegen Itachi zu gewinnen oder?“ sagte Naruto und lachte kurz auf.

//Naruto. Warum bist du nur so?// dachte der Schwarzhaarige traurig. ~Naruto-sama! Eine Lücke~ //Ich weiß, ich sehe ist... Dieser Teme lässt wirklich nach. Eigentlich schade.// Naruto holte aus und schlug Sasuke mitten ins Gesicht. Dieser flog nach hinten und knallte gegen die Hauswand. //Ouch. Das tat weh//

Unter Schmerzen richtete sich der Uchiha Erbe wieder auf. „Sasuke“ rief Sakura und eilte zu ihm. „Sasuke, alles in Ordnung? Hast du große Schmerzen?“ fragte das Mädchen besorgt. „Nein es geht schon“ presste Sasuke gequält hervor. Er schaute auf und sah Naruto an. Dieser schaute ihn ebenfalls an. Nur Narutos Gesicht war nicht wie Sasukes schmerzverzehrt.

Auf Narutos Gesicht lag ein fettest Grinsen. Die roten Augen glühten gefährlich auf.

Sakura sah zwischen den beiden hin und her. //Oh weia. Bei Naruto sprühen ja richtig die Funken aus den Augen. Ob es eine gute Idee war nach ihm zu suchen?// „Los Uchiha! Zeig endlich mal was du kannst.“ Sasuke seufzte aus.

//Ich will doch nicht gegen ihn kämpfen. Warum will er das ja nicht verstehen?// Sasuke stand mit der Hilfe von Sakura wieder auf. Naruto schüttelte den Kopf. ~Was für ein Schwächling~ //Da hast du recht.// Naruto ging ein paar Schritte auf die Beiden zu. //Kann es sein dass die beiden...// „Hey. Sagt mal ihr zwei, seit ihr zusammen?“ Sasuke und Sakura klappte der Mund auf. „Wie kommst du auf die bescheuerte Idee?“ schrie Sakura.

„Seit wann lässt du sie denn an dich ran?“ fragte der Fuchsjunge. „Wir sind gute Freund und Teamkameraden. Du solltest wissen was man als Freund tut“ schrie die Kunoichi außer sich. „Reg dich mal nicht so auf. War ja nur ne Frage. Aber dann sollten wir langsam mal weitermachen.“ Narutos Grinsen verschwand. „Los komm“ rief er und machte sich wieder für den Kampf bereit. „Sakura geh zur Seite“ flüsterte Sasuke.

Sakura nickte und entfernte sich ein Stück. Sasuke stellte sich wieder in Abwehr. „Willst du immer noch nicht Angreifen?“ fragte Naruto. Sasuke schüttelte den Kopf. //Merkwürdig. Warum greift er nicht an?// ~Naruto-sama! Lass dich nicht von ihm täuschen~ //Aber...// ~Willst du dass sie dich wieder nach Konoha bringen? Ich denke du liebst Sora?~ //Du hast recht// Naruto rannte wieder aus Sasuke zu. Aber dieser konnte wieder jeden Schlag abwehren. Als Naruto kurz nicht aufpasste, schnappt sich Sasuke Narutos Handgelenke, geschickt drehte er sich und schon lag Naruto auf dem Boden und Sasuke saß auf ihm.

„Dass war’s dann wohl“ sagte er siegessicher. Naruto knurrte und schaute den Uchiha wütend an. Dieser blieb aber unbeeindruckt. Sora der das sah würde erst bleich, aber dann stieg ihm die Zornesröte ins Gesicht. //Was fällt diese Typ ein?// „Hey, konzentrier dich auf den Kampf“ rief Neji. Gezwungener Maßen wendete sich Sora von den beiden ab und widmete sich wieder seinem Kampf. „Sasuke geh von mir runter“ sagte Naruto ruhig.

„Und was wenn nicht?“ fragte Sasuke. ~Dann wirst du meine Kraft kennen lernen~ Naruto schwieg. //Was ist das?// fragte sich Sasuke. Narutos Reißzähne wurden länger und ein rotes Chakra schloss sich langsam um Narutos Körper. Sasuke sprang auf und wisch von Naruto zurück. Naruto richtete sich auf. Langsam nahm das Chakra Gestalt an. Die Gestalt des neunschwänzigen Fuchsungeheuer Kyuubi.

Sasuke schluckte. Jirayia hatte sie ja vor ihrer abreiße ja noch davor gewarnt. //Verdammt! Was mach ich jetzt? Ich muss ihn beruhigen// „Naruto beruhig dich!“ schrie dieser leicht verzweifelt. Somit zog er die Aufmerksamkeit der anderen auf sie. Den anderen stockte der Atem. „Oh nein!“ entwisch es Temari. „Oh nein, trifft es wirklich perfekt“ sagte Kiba, der von Sakura behandelt worden war. „Jetzt haben wir wirklich ein Problem“ kam es von Lee. Die anderen nickten. //Naruto// dachte Sora besorgt. Sasuke Schritt langsam auf Naruto zu. Dieser knurrte und fletschte die Zähne.

„Schhhhhhh! Ganz ruhig Naruto. Beruhig dich“ sagt der Schwarzhaarige mit sanfter und beruhigender Stimme. ~Lass dich nicht von ihm einwickeln~ sagte Kyuubi. Wieder entwisch Narutos Kehle ein tiefes knurren. Sasuke ging weiter auf den Blondem zu. Er versuchte soviel Ruhe wie möglich auszustrahlen. Naruto brüllte auf. Die Nackenhaare aller stellten sich auf. Sasuke ging wieder einen Schritt nach vorne und trat auf einen Ast. Sofort hatte er wieder die Aufmerksamkeit des Blondem. //Oh ha. Was mach ich jetzt nur?//

Naruto kratzte mit seinen Krallen über den trockenen Boden. Sasukes Gesicht

verspannte sich kurz. Er ging wieder ein paar Schritte auf Naruto zu. Immer näher kam er dem Fuchsjungen. Naruto ging einige Schritte zurück. ~Los Naruto-sama!~ „Naruto“ sagte er wieder sanft. Narutos Augen weiteten sich. ~Naruto-sama was ist?~

Sasuke ging vor Naruto in die Knie. Er strich ihm durchs Haar, das noch wilder abstand als normalerweise. Danach zog er den Blondinen in seine Arme. Naruto verkrampfte sich sofort. Beruhigend strich Sasuke ihm über den Rücken.

//Verdammt. Warum kann ich mich nicht bewegen? Mein Körper gehorcht mir nicht// dachte Naruto verzweifelt. „Naruto, bitte beruhig dich. Willst du uns wirklich töten?“

Naruto zog die Luft ein. //Gute frage.// ~Naruto-sama~ „Ich...“ ~Naruto-sama hör auf~ „Ich will...“ ~Naruto-sama hörst du mir zu?~ „Willst du uns töten?“ ~Nein, sag es nicht~ „Nein, ich will euch nicht töten“ sagte Naruto. ~Nein. Du Idiot~

Sasuke fing an zu lächeln. Er löste sich von Naruto. Diesem fielen aber die Haare ins Gesicht so dass man seine Augen nicht sehen konnte. Plötzlich fing Naruto wieder an zu Grinsen. „Oder doch?“ Naruto durchbohrte Sasukes Bauch mit seinen Krallen. Dieser brauchte einige Sekunden um zu verstehen, was gerade passierte. Sasuke hustete und spuckte eine Menge Blut. Naruto zog seine Hand zurück und stand auf. Er ging einige Schritte zurück.

~Du hast mich verarscht~ //Ich weiß// Sasuke lag auf dem Boden, die Hand an die Wunde gepresst sah er Naruto an. „Du hast... du hast gelogen“ keuchte er. Naruto nickte darauf nur. „Sasuke“ flüsterte Sakura. Sie löste sich aus ihrer Starre und lief sofort zu dem Verletzten. Sie schaute sich die Wunde genau an. „Sag mal spinnst du?“ schrie sie den Blondinen an. „Ihr hättet nicht kommen dürfen. Wir hatten euch gewarnt. Wer nicht hören will muss fühlen“ kam es kalt von Naruto. „Warum?“ fragte Hinata die sich mit Tränen in den Augen näherte. Kalt sah Naruto sie an.

„Warum bist du nur so? Wir sind deine Freunde. Warum tust du das?“ sagte sie mit erstickter Stimme. „1. Ich bin nun mal so, wie ich eben bin, 2. Ihr seid nicht mehr meine Freunde, sondern die XV³ und 3. Wir hatten euch gewarnt und ihr habt es ignoriert“ antwortete Naruto. Sakura war währenddessen mit Sasukes Behandlung beschäftigt. //Er hat die Hand durch seinen ganzen Bauch gejagt// dachte sie verzweifelt. Naruto schenkte den beiden noch mal kurz seine Aufmerksamkeit, bevor er sich wieder Hinata zuwendete. „Willst du noch etwas sagen oder fragen?“ fragte er sie wieder. Hinata schluckte hart.

„Willst du uns töten?“ Naruto sah sie erst etwas merkwürdig und erschrocken an, legte aber dann wieder die Emotionslose Maske auf. „Soll ich ehrlich sein?“ kam die Gegenfrage. Hinata nickte. Naruto seufzte und starrte auf den Boden. Es sah aus als ob er überlegen musste was er jetzt antworten soll. Eine Zeitlang war es Still. Sakura hatte die Wunde Sasukes wieder zum größten Teil geschlossen. „Also?“ fragte Hinata nach. Nach ein paar Sekunden hob Naruto den Kopf und sah Hinata in die Augen.

„Ja! Ich will euch alle im Jenseits wissen, denn ich hasse euch“ antwortete er. Sasuke zuckte leicht zusammen. Alles verschwamm vor seinen Augen. Ein Satz hallte immer und immer wieder in seinem Kopf.

Ja! Ich will euch alle im Jenseits wissen, denn ich hasse euch!

Sasuke wurde schlecht. Sein Umfeld drehte sich und schwankte. //Nein. Das ist nicht Wahr// dachte er sich. Tränen steigen ihm in die Augen. „Das ist doch nicht dein Ernst“ schrie Kiba. Naruto drehte sich zu den Hundejungen um. „Willst du dass ich es dir beweise? Du kannst gerne der Erste sein“ sagte er mit einem gefährlichen Unterton. Kiba lief ein Schauer den Rücken runter. Sofort war er Still. „Tze... Feigling“ sagte

Naruto.

Er wendete sich wieder dem Blauhaarigen Mädchen zu. „Ich gebe euch noch eine Chance. Verschwindet von hier oder ich werde euch wirklich töten“ sagte der Fuchsjunge ruhig. „Vergiss es“ kam es nun von Gaara. „Wir habe die lange Reise nicht umsonst gemacht. Wir werden dich mit nach Konoha nehmen und wenn wir die die Knochen brechen müssen“ sagte er. Naruto lachte wieder einmal kurz auf.

„Als ob das so einfach wäre. Wollt ihr alle so Enden wir er?“ fragte Naruto und zeigte mit einem kurzem wink auf Sasuke, der schwer atmend auf dem Boden lag und mit der Bewusstlosigkeit kämpfte. „Naruto“ kam es flüsternd von dem am Boden liegenden. Verachtend schaute Naruto Sasuke an, der wiederum liebevoll zu ihm aufschaute. „Du... du willst... uns gar nicht... gar nicht töten“ sagte er fast flüsternd. „Woher willst du dass wissen?“ fragte Naruto.

„Ich kenne dich... schon lange genug... um zu wissen... wie du... wie du tickst.“ Sasuke hustete wieder und wieder spuckte er Blut. Naruto schnaubte. „Tze... Als ob du mich kennen würdest du hast mich doch immer auch gehasst und verachtete. Genau wie der Rest hier.“ Choji mischte sich nun auch ein. „Wir hassen dich nicht Naruto. Wenn wir dass tun würden, wären wir nicht ihr um dich zurück zu holen“ sagte er. Naruto wusste nicht was er darauf erwidern sollte. Er starrte den dicken Jungen einfach nur an. Eine Weile war es wieder still nur Sasukes leichtes röcheln war zu hören. Stille!

Was bedeutet es? Was bedeutet es jemanden zu Hassen? Kann man jemanden hassen, der früher einmal dein Freund war? Liebst du wirklich die Person die du glaubst zu lieben? Ist dein Hass berechtigt? Ist deine Liebe richtig? Oder ist es ein Traum den du Lebst? Ein Traum, aus dem du jederzeit aufwachen könntest und die wahren Dinge siehst... Die Realität. Wahrheit. Vertrauen. Liebe. Hass.

Wir können Entscheiden wen wir Hassen, wir können Entscheiden wen wir Vertrauen, aber wir können nicht Entscheiden wen wir Lieben. Liebe... Liebe... ein Wort mit viel Bedeutung. Ein Wort dass viel bewirken, aber auch viel zerstören kann. Liebe? Wen liebst du wirklich? Höre in dein Herz und sag wen du wirklich Liebst, wen du wirklich Hasst, wer deine Feinde und wer deine Freunde sind. Höre ihm zu, höre deinem Herzen zu und finde die Wahrheit, Naruto.

So...

Fetisch! Ich hoffe mal es hat euch gefallen^^ So wies aussieht werde ich noch einen 4 Teil schreiben müssen. Aber naja is ja net so schlimm.

Öhm... Achso ja diese Kapitel widme ich Uchitake. Sie hat mir total viele Kommis geschrieben und mir damit den letzten antrieb gegeben mein neues Kapitel zu schreiben und es ist auch mal wieder etwas länger geworden^^

Ich denke mal, dass jetzt sehr, sehr viele Fragen aufgekommen sind oda? Tja... sollte ja auch so sein... *evil grins*

Ich hoffe dass ich alle fragen beantworten kann... Wenn nicht müsst ihr mir bescheid sagen^^

LG

Dat Engelchen